

ERFASSUNGSBOGEN für Beschwerden

(insbesondere im Rahmen des Schutzkonzeptes gegen (sexualisierte) Gewalt)

Datum der Beschwerdeaufnahme:

Name der Kontaktperson, die die Beschwerde aufnimmt:

Wer beschwert sich? (Kontaktdaten)

Beteiligte, Betroffene, Zeugen

Beschwerdeinhalt (Um was geht es?)

1. Was ist das genaue Anliegen?

Hilfsfragen zur Erfassung:

- möglichst genaue Angabe: Was wurde gesehen, gehört, wahrgenommen?
- 4-Augen-Prinzip: Was haben Zeugen gesehen, gehört, wahrgenommen? Was hatten mögliche Beobachter*innen für einen Eindruck von der Situation?
- Wann hat das Geschehen stattgefunden?
- Ist dieses Verhalten in diesem Kontext üblich?
- Von wem ging die Handlung aus?
- Was war Absicht und Zweck der Handlung?
- Hatte das Gegenüber eine faire Chance nein zu sagen?
- Um wessen Bedürfnis geht es jetzt?

Sind Schutz- und Sicherheitsinteressen einer Person verletzt?

- JA: Pflicht zu Handeln und Information, Anwendung des Interventionsleitfadens Nr:

Art der Schutzverletzung:

- (sexueller) Übergriff
- strafrechtliche Form (sexualisierter) Gewalt
- NEIN
- betrifft Grenzverletzung
- Arbeitsschutz

- Qualitätsstandards
- Anderes, _____

Was kann die betroffene Person selbst tun?

Was wird von der Parität erwartet?

Handlungsschritte/ Absprachen

Nächster Termin für Rücksprache/Klärung:

Verlauf und Dokumentation (Lösungsschritte)

Abschluss am ... durch ...

Dokumentationen/ Unterlagen: